



17. September 2010

7. SALZBURGER MEDIENTAG



www.medientag-salzburg.at

Philipp Breuss-Schneeweis | Mobilizy GmbH

Augmented Reality Navigation: Niemals den Blick von der Straße nehmen müssen



Fast alle mobilen Navigationssysteme verwenden Karten. Sie stellen die Welt abstrakt dar, damit es den Menschen leichter fällt, den richtigen Weg zu finden. Ein ganz anderer Trend bei Navigationssystemen versucht die Wirklichkeit nicht zu abstrahieren, sondern sie so darzustellen wie sie ist: Augmented Reality (AR). Dabei wird das Live-Kamerabild mit zusätzlicher Information überlagert und somit angereichert. Augmented Reality Navigationssysteme unterscheiden sich von herkömmlichen Navigationssystemen in zwei wesentlichen Punkten. Zum einen erleichtert die direkt in das Kamerabild des Smartphone und damit in die reale Umgebung eingeblendete Route dem Anwender, dem vorgeschlagenen Weg zu folgen. Zum anderen löst diese Navigationslösung das Problem gängiger Navigationssysteme, nämlich, dass der Fahrer durch einen Blick auf das Display für Sekundenbruchteile den Blick von der Straße nehmen muss. Wikitude Drive ist ein Augmented Reality Navigationssystem, das von Mobilizy entwickelt wurde und den Grand Prize bei der Navteq Challenge 2010 gewann. Wikitude Drive ist sein Juli 2010 im Android Market verfügbar.

Angaben zur Person

Philipp Breuss-Schneeweis studierte an der Universität Salzburg und an der Bowling Green State University Computerwissenschaften. Nach dem Studium arbeitete er einige Jahre bei unterschiedlichen Unternehmen als Software Entwickler (American Management Systems, Fairfax, Virginia; Metiom, New York; KPMG Consulting, Frankfurt/Main; Sony DADC, Salzburg). Mitte 2008 entwickelte Philipp Breuss-Schneeweis den preisgekrönten Wikitude World Browser für Android, eine Augmented Reality Software basierend auf GPS und Kompass. Im Mai 2009 gründete Philipp Breuss-Schneeweis die Mobilizy GmbH, ein Unternehmen, das sich auf Smartphone Software und Augmented Reality spezialisiert. Mobilizy hat mittlerweile 8 Mitarbeiter und Kunden wie Red Bull, Ogilvy und Nokia.

Philipp Breuss-Schneeweis hält einen MSc. in Computer Science von der Bowling Green State University, Ohio. Er ist verheiratet, hat einen Sohn (5 Jahre) und eine Tochter (1 Jahr) und lebt in Salzburg.